

Neuzugang im WOLFF- Rudel: Der WOLFF 6523 Clear



Der neue WOLFF 6523 Clear. An der Unterflasche erkennt man in Rot die Akkubox des Systems.

Der WOLFF 6523 Clear wird künftig Wolffkrans Portfolio in der 224 mt-Klasse verstärken. Grundlage des neuen spitzenlosen Modells ist der WOLFF 6031 Clear, der mit seinem kompakten spitzenlosen Design, seinen bewährten Traglasten und seiner montagefreundlichen Bauart zu Wolffkrans meistverkauften Kranen gehört.

Neben der neuen, patentierten Bauart des Auslegers ist der WOLFF 6523 Clear HiSPS-ready, d.h. als erster Kran ist er vorbereitet auf das bereits auf der bauma 2022 vorgestellte WOLFF High-Speed-Positioning-System. Sensoren an Laufkatze und Hakenflasche ermöglichen es zusammen mit einer Steuerungseinheit die Last schwingungsfrei zu transportieren, indem sie die Bewegungen des Seils erfassen und die Bewegung und Geschwindigkeit des Krans automatisch daran anpassen.

Da die Laufkatze immer automatisch die Position über der Hakenflasche einnimmt, wird nicht nur der Windeinfluss eliminiert, sondern

auch ein Schrägzug der Last vermieden und das Schieben der Last per Hand sowie das manuelle Hakenziehen leichter und sicherer gemacht. Das HiSPS kann beim Kauf des Krans optional erworben werden.

Patentiertes Auslegerdesign für optimierte Montage und Arbeitsweise

Neben der HiSPS-Vorbereitung ist beim WOLFF 6523 Clear besonders die Neugestal-

tung des Auslegers hervorzuheben. Die Untergurtverbindung der Auslegerstücke wurde mit patentiertem Design neu entwickelt. Statt mit Bolzen, werden die Auslegerstücke inklusive der Seilwirbeltraverse mit einer Dorn- und Keilverbindung an der Stirnseite montiert. Am Obergurt wiederum werden die Bolzen nun in Birnenlöcher gesteckt, was eine deutlich einfachere Montage ohne Hammer ermöglicht. „Auch während der Arbeit birgt die Neuentwicklung Vorteile“, erläutert Dr. Mohamed Abouelezz, Leiter Produktmanagement und Business Development bei Wolffkran. „Durch die glatten Auslegerübergänge läuft die mit seitlichen Führungsrollen ausgestattete Laufkatze

flüssiger und ruhiger am Ausleger entlang. Dadurch wird die Feinpositionierung der Last erleichtert auch ohne den Einsatz des High-Speed-Positioning-Systems.“

Spitzenmäßig an der Spitze

Der neue WOLFF 6523 Clear beruht auf den bewährten Traglasten des WOLFF 6031 Clear und ist ebenso mit einer 45 kw Hubwinde ausgestattet. Er hebt maximal 8,5 Tonnen im 2-Strang-Betrieb bei 30 Metern Auslegerlänge und 12,5 Tonnen im 4-Strang-Betrieb bei 21,5 Metern Ausladung. Seine Spitzentragfähigkeit beläuft sich bei einer maximalen Auslegerlänge von 65 Metern im 2-Strang-Betrieb auf 2,3 Tonnen und 2,5 Tonnen mit aktivierter WOLFF Boost-Funktion. Der Ausleger kann in 2,5 Meter Schritten von 30 auf 65 Meter verlängert werden. Standardmäßig wird er mit einem kombinierten UV 20/TV 20 Turmanschluss ausgeliefert, womit er auf einem 2,0 x 2,0 Meter Turm bis zu einer Höhe von 69 Meter freistehend aufgebaut werden kann. Mit einem 2,9 x 2,9 Meter Turm funktioniert das bis auf 106 Meter Höhe. Der Kran kann mit vier LKW bzw. fünf Containern transportiert werden. Kabine und Schaltschrank befinden sich auf der Führerhausstation, die mit dem Drehrahmen verbunden ist, was die Montage vereinfacht.



Durch das Neudesign des Untergurts wird die Montage des WOLFF 6523 Clear erleichtert und die Laufkatze läuft flüssiger am Ausleger entlang.



Geländer und Laufgitter sind verzinkt und damit besonders robust und langlebig.



Statt mit einer Bolzen-Verbindung, werden die Auslegerstücke mit einer Dorn- und Keilverbindung an der Stirnseite montiert.